

Sehr geschätzter Herr Roemer,

Dienstag d. l. W. sandte ich
Ihnen meine sehr verspätete
Antwort auf Ihre zwei Briefe,
worauf ich gestern vormittags, Ihr
letztes, gegen mich so liebenswürdiges
Schreiben erhalten habe. Und heute
in der Früh, bin ich wirklich
mit der Einsendung Ihrer mir
zugeeigneten Büchern sehr angenehm
überascht. ~~Alle~~ Auch meine Photos
sind in voller Ordnung zurückgekommen.
Für diesen, so schönen und so

lieben Geschenk, beehre ich mich
meinen besten Dank Ihnen
abzustatten. Ich freue mich
sehr darüber und bin zufrieden,
die Schönheit Ihrer Arbeiten in
künftigen Tagen genießen zu
können. Derselben werde ich
mir außerordentlich schätzen.
Noch einmal den besten Dank!

Gestern habe ich die Bauchtänzerin
als Eilgut per Bahn Ihnen
ingesendet, und habe ich mich
für die Gnädige Frau eine Mayo-
likastatuete beizulegen erlaubt.
Jetzt bitte ich mich Sie



und die Gnädige Frau beide
Kleinigkeiten als Ausdruck
meiner Ehrfurcht und Erinnerung
an mich anzunehmen.

Aber Ihre mir so werthe
Freundschaft mich freuend
und in deren Dauer hoffend,
bleibt mit der Empfehlung
an die Gnädige Frau,

Ihr ergebener
Joh. Hurra

Prag 1. II. 1812.

